

Inhaltsangabe

Einleitung von Wolfram Klein	5
Vorwort	19
I Dogmatismus und »Freiheit der Kritik«	22
a) Was heißt »Freiheit der Kritik?«	22
b) Die neuen Verteidiger der »Freiheit der Kritik«	25
c) Die Kritik in Rußland	30
d) Engels über die Bedeutung des theoretischen Kampfes	36
II Spontaneität der Massen und Bewußtheit der Sozialdemokratie	41
a) Der Beginn des spontanen Aufschwungs	42
b) Die Anbetung der Spontaneität Die »Rabotschaja Mysl«	45
c) Die »Gruppe der Selbstbefreiung« und das Rabotscheje Delo	53
III Trade-unionistische und sozialdemokratische Politik	62
a) Die politische Agitation und ihre Einengung durch die Ökonomisten	63
b) Die Geschichte darüber, wie Plechanow von Martynow vertieft wurde	71
c) Die politischen Enthüllungen und die »Erziehung zur revolutionären Aktivität«	74
d) Was hat der Ökonomismus mit dem Terrorismus gemein?	79
e) Die Arbeiterklasse als der Vorkämpfer der Demokratie	82
f) Noch einmal die »Verleumder«, noch einmal die »Mystifikatoren«	95

IV Die Handwerkerei der Ökonomisten und die Organisation der Revolutionäre	98
a) Was ist Handwerkerei?	99
b) Handwerkerei und Ökonomismus	102
c) Die Organisation der Arbeiter und die Organisation der Revolutionäre	107
d) Der Umfang der Organisationsarbeit	120
e) »Verschwörer«organisation und »Demokratismus«	126
f) Örtliche und gesamtrussische Arbeit	133
V »Plan« einer gesamtrussischen politischen Zeitung	142
a) Wer fühlt sich durch den Artikel »Womit beginnen?« gekränkt?	143
b) Kann eine Zeitung ein kollektiver Organisator sein?	147
c) Welchen Organisationstypus brauchen wir?	157
Schluß	163
Beilage	166
Berichtigung zu Was tun?	173